

München, den 27. November 2012

1887-2012 - 125 Jahre DGGL

Landschaftsgärten in Polen - das Wirken von Fürstin Czartoryska

Vortrag von LA Katrin Schulze, München



Wie in vielen anderen europäischen Ländern breitete sich auch in Polen zwischen 1770 und 1820 der Landschaftsgarten als dominanter gartenkünstlerischer Stil aus. Eine wegbereitende Rolle spielte Fürstin Izabela Czartoryska (1746-1835). Nach der Rückkehr von einer zweijährigen Englandreise entstand ab 1791 mit dem Landschaftspark in Puławy ihr Hauptwerk.

1805 erschien ihr Buch „Myśli różne o sposobie zakładania ogrodów“ (Einige Gedanken über die Art und Weise, Gärten anzulegen) als erstes umfangreicheres Traktat zur Kunst des Landschaftsgartens in Polen.

Ein großer Teil der historischen Garten- und Parkanlagen, insbesondere in den ländlichen Gegenden, sind heute ungenutzt, viele zunehmend verwildert und verfallen. Dennoch gibt es aber auch gut erhaltene Anlagen wie z.B. der Warschauer Łazienki-Park, Arkadia und Wilanów, die zu Unrecht in Deutschland immer noch weitgehend unbekannt sind und vom hohen Anspruch der polnischen Gartenkunst im 19. Jahrhundert zeugen.

LA Katrin Schulze ist in München als Landschaftsarchitektin tätig und hat sich auf Gartendenkmalpflege spezialisiert.

Das Bild (Katrin Schulze) zeigt eine Ansicht aus dem Puławy-Park.

Das Bild (Katrin Schulze) zeigt eine Ansicht aus dem Puławy-Park.

Montag, 3. Dezember 2012, 19.30 Uhr

Seidlvilla München, Zenl-Mühsam-Saal

Nikolaiplatz 1b, 80802 München, MVV U3/U6 und Bus 54/154 Haltestelle Giselastraße

Wir würden uns freuen, Sie persönlich begrüßen zu dürfen. Der Eintritt ist frei, ein Unkostenbeitrag ist willkommen.

Ihre Veronika Fischer-Horns
1. Vorsitzende DGGL LV BayS e.V.

<http://www.dggl.net>